STADT PULHEIM
DER BÜRGERMEISTER

Vorlage Nr.:	**16/2026 1. Ergänzung**
Aktenzeichen:	**II/005/MLM**

Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung

Gremium	TOP	ö. Sitzung	nö. Sitzung	Termin
Rat		**X**		**14.07.2026**

Betreff

Zustimmung zur Leistung einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe (Aufwand und Auszahlung)
hier: Zahlungsverpflichtung an den Zweckverband La Musica im Rahmen der Auflösung

Veranlasser/in / Antragsteller/in

Verwaltung

Haushalts-/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Vorlage hat haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:					
— bei Einzahlungen bzw. Erträgen		ja	x	nein	
— bei Auszahlungen bzw. Aufwendungen	x	ja		nein	
Die Vorlage hat personalwirtschaftliche Auswirkungen:		ja	x	nein	
Finanzierungsbedarf gesamt: (ggf. inkl. zusätzlicher Personalkosten)					**200.000 €**
— im Haushalt des laufenden Jahres					2026 — 200.000 €
— in den Haushalten der folgenden Jahre					— €
					— €
					— €
Die Mittel stehen haushaltswirtschaftlich zur Verfügung:		ja	x	nein	

Finanzierungsvorschlag (und ggf. weitere Erläuterungen): s. Beschlussvorschlag

Beschlussvorschlag

Der Rat verzichtet auf eine Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss und stimmt der Leistung einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe (Aufwand und Auszahlung) auf dem Konto 04/01/04.5253000/7253000 „Kostenerstattung an Zweckverbände“ in Höhe von 200.000 € zu.
Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen auf den Konten 04/01/04.5313010/7313010 „Umlage an den Zweckverband La Musica“ in Höhe von 14.210 € und 03/01/01.5318020/7318020 „Eigenanteil OGS“ in Höhe von 185.790 €.

Erläuterungen

Es wird zunächst vollinhaltlich auf die Vorlage 16/2026 verwiesen. In seiner Sitzung vom 03.02.2026 hat der Rat bereits seine Zustimmung zur Leistung einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe im Umfang von 100.000 € erteilt.
Mit vorstehendem Beschlussvorschlag soll diese erhebliche außerplanmäßige Ausgabe um weitere 100.000 € auf sodann 200.000 € erhöht werden.

Mit Schreiben vom 25.06.2026 hat der Zweckverband La Musica eine weitere Zahlungsaufforderung für drei Monate übersandt, die sich insgesamt auf rund 39.000 € beziffert. Die bereitgestellten Haushaltsmittel von 100.000 € sind zur Begleichung dieser Zahlungsaufforderung nicht auskömmlich.
Da derzeit keine aktuellen Informationen zum Liquidationsprozess vorliegen, sollen vorsorglich weitere 100.000 € bereitgestellt werden, um weitere notwendige Beschlüsse zu verringern. Seitens der Verwaltung kann derzeit nicht beurteilt werden, wie lange sich der Liquidationsprozess gestaltet.
Wenn der Verwaltung neue Informationen über den aktuellen Sachstand des Liquidationsprozesses vorliegen, wird der zuständige Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Freizeiteinrichtungen entsprechend informiert.